

M165: Hoffmannsche Predigtsammlung

- 9r,1 iz dâr nâch wider komen ze sîner êrern natûre . dannoch dô
 9r,2 er in dirre werlte was . dô wart er gevüeret in die himele . dâ sach
 9r,3 er alle die tougene der himelischen dinge . dô in got zuo sînem
 9r,4 rîche nemen wolte . dô gienc er lebentiger in daz grap . und
 9r,5 kom ein lieht von himele über daz grap . und in dem liehte
 9r,6 dô schiet der gotestrût von dirre werlte . dô man daz grap dô
 9r,7 dâr nâch ûf tet . dô ne vant man dâr inne niht wan himelbrôt
 9r,8 von diu gelouben wir daz . daz er hiute mit lîbe und mit sêle vore
 9r,9 dem almehtigen gote ist . dâ mac er iu hiute wole vrume sîn
 9r,10 und aller der kristenheit . nû senden wir in hiute ze boten ze .
 9r,11 unserm schepfære . daz er uns dâ erwerbe antlâz unser sünden
 9r,12 und vrist sîne hulde ze verdienenne . daz er uns des helfe daz
 9r,13 wir in gesehen in sînem rîche ubi ipse vivit in circumcissione domini .
 9r,14 ubi venit plenitudo temporis misit Deus filium suum ut eos
 9r,15 qui sup lege erant redimeret . iz wære michel reht . daz wir
 9r,16 iu hiute an disem tage . vile vlîzicliche und vile vollicliche
 9r,17 daz goteswort vore sprâchen . wan dirre tac der ist ein aneenge
 9r,18 disse jâres und wære daz reht . daz ein iegelich kristenmennische
 9r,19 sich hiute vile vlîzicliche bevülhe . in die genâde
 9r,20 unsers hêrren . daz er in beschirmete in diseme jâre . vore dem
 9r,21 gæhen ende . und vore allen den dingen . die im schadelich wæren
 9r,22 an dem lîbe oder an der sêle . nû ne dunket aber uns daz zît
 9r,23 niender langer denne in dem gotes hûse . dâ wir schulen
 9r,24 komen ze den hulden unsers schepfæres . und dâ man uns
 9r,25 schol vore sagen . wâ mit wir komen scholten zuo den êwigen
 9r,26 genâden . daz schulet ir vile wole wizen . daz daz komet von den
- 9v,1 lâgen des leidigen vîandes . quoniam adversarius noster diabolus quasi
 9v,2 leo rugiens circuit quaerens quem devoret . wande der unser widerwarte
 9v,3 der vert umbe alsô der lewe ginente und suochente
 9v,4 wen er versünden mege . von diu mîn vile lieben . swenne ir
 9v,5 her ze kirechen komet . sô schulet ir gedenken waz ir wider
 9v,6 got getân habet . und schulet iuwer sünde klagen . unde schulet
 9v,7 hier werben nâch iuwers schepfæres hulden . sô ne möhtet ir
 9v,8 under diu dâ heime niht geschaffen . des ir sô grôzen vrume
 9v,9 gewünnet . want swenne ir birt in iuwers schepfærs hulden .
 9v,10 sô gibet er iu heil und sælde . ze allen iuwarn dingen . und verlîhet
 9v,11 iu doch nâch disem lîbe den êwigen lîp . dise rede haben

- 9v,12 wir durch daz getân . wan dirre tac ist ein aneenge disse
 9v,13 jâres . daz ir iuch hiute vile vlîziclichen wâfenet . wider
 9v,14 den leiden vîant . und iuch hiute bevelhet vile vlîzicliche
 9v,15 in die schirmunge des almehtigen gotes . mit iuwerm almuosene .
 9v,16 mit iuwerm gebete . daz er iuch hiute bescherme
 9v,17 vore houbethaften sünden . und vore werltlichen schanden .
 9v,18 vore dem gâhen ende . vore allen widerwertigen dingen .
 9v,19 daz ir aber disen tac müezet geleben mit vride und mit
 9v,20 genâden . durch daz sô hât unser hêrre disen tac . mit sîn
 9v,21 selbes hôchzît gezieret und gesæliget . daz ir deste baltlicher
 9v,22 hiute gevliehen müget zuo sînen genâden . hiute begên wir
 9v,23 daz unser hêrre an dem ahtodem tage nâch sîner heiligen
 9v,24 geburt besniten wart . nâch der alten ê . und daz im der
 9v,25 name gegeben wart . den im der heilige engel geschaffen hête .
 9v,26 êr er ie zuo dirre werlte geboren würde . er wart geheizen
- 10r,1 Jêsus [!!] [!!] [!!] . daz diutet heilant . want er was der uns
 10r,2 alle geheilet hât . von allen unsern sünden . und der uns gevriet
 10r,3 hât zuo den êwigen genâden . von diu mîn vile lieben sô schulet ir
 10r,4 hiute got biten umbe daz heil iuwer sêle . und schulet hiute biten
 10r,5 mîne vrouwen sancte Merîen . daz si iuwer hiute gedenke genædicliche
 10r,6 dâ in himele . vore ire trûtsune . si ist diu der wir alle
 10r,7 unser nôt klagen schulen . wan von ir ist uns allez unser heil
 10r,8 komen . von ir birn wir alle von dem tôde erlediget . von ir
 10r,9 birn wir alle gezalt under diu gotes kint . mit ire helfe
 10r,10 schulen wir alle unser nôt überwinden . mit ire helfe müezen
 10r,11 wir alle komen zuo der genist des êwigen lîbes . swelich mennische
 10r,12 ir in dirre werlte dienet mit vlîze . dem ne mac niemer
 10r,13 missegên . wan des vürespreche ist si tegeliche vore ire
 10r,14 trûtsune . unserm hêrren dem almehtigen gote . ein kurze
 10r,15 warnunge schulet ir merken an disem tage . diu ist iu guot
 10r,16 ze dem lîbe und ze der sêle . diu alt heidschaft spulgete hier
 10r,17 bevore an dirre naht und an disem tage . ze begênne vile manigiu
 10r,18 dinc . dâ mit sie sich ergâben in den gewalt des leidigen vîandes
 10r,19 von dem selben site ist sîn noch ein teil in der heiligen kristenheit .
 10r,20 daz si ze disem zîte mêr ungelouben begênt . und üppiclicher
 10r,21 dinge . denne ze anderen zîten . des warnen wir iuch
 10r,22 hiute in dem namen des almehtigen gotes . swer dirr noch
 10r,23 unschuldic sî der lobe des got . swer sich aber des schuldic wizze
 10r,24 daz er dechein dinc oder dechein sôgetân spil begangen hât .
 10r,25 daz wider den kristenlichen gelouben ist . daz er des sîn buoze bestê
 10r,26 want wir daz von den buochen haben . swelich mennische dâr
- 10v,1 an ervunden wirdet . daz iz die gemeinede der heiligen kristenheit dâ
 10v,2 mit verworht hât . dâ vore behüete iuch hiute der almehtige got .
 10v,3 und geruoche iuch ze habenne in sînem scherme durch willen sîner
 10v,4 trûtmuoter sancter Merîen . daz ir nâch disem lîbe . besitzen
 10v,5 müezet den êwigen lîp . sermo in Epiphania Domini nostri .

- 10v,6 tribus miraculis ornatum diem sanctum colimus quoniam a magis
 10v,7 Christus adoratus est . et ex aqua vinum factum est . et in Iordane
 10v,8 baptizatus . wære daz iuch des niht betrâget . und daz wir
 10v,9 daz wole geleisten möhten . sô möhten wir iu vile kûme hin
 10v,10 umbe âbent volgesagen . diu manigen grôzen zeichen . diu
 10v,11 mîn trehtîn hiute an disem tage mit der kristenheit begangen
 10v,12 hât . doch schulet ir kurzlîchen vernemen . waz wir hiute
 10v,13 nemelîchen an disem tage begên . dô unser hêrre in dise werlt
 10v,14 von sancte Merien geboren wart . dô erschein ein sterne schoener
 10v,15 und liechter . daz bediutet daz . daz der hêrre geboren was .
 10v,16 der schepfære was himeles und erde . und aller dinge . dô
 10v,17 wâren drîe künige verre in der heidenschefte . die ein
 10v,18 iegelich dinc wole an dem gestirne kunden gesehen . die
 10v,19 sâhen wole an dem selben sterne . daz der hêrre geboren was .
 10v,20 der küninc was aller künige . und der gewaltic was über
 10v,21 himel und erde . dô huoben si sich ûz ire lande . und en twalten
 10v,22 nie . unze daz si kômen mit dem geleite des selben
 10v,23 sternes . vüre daz hûs dâ unser vrouwe sancte Marîe inne saz
 10v,24 und in ire schôze hête ire trûtsun unsern hêrren Jêsum Christum
 10v,25 stella quam viderant in oriente antecedeabat eos usque dum
 10v,26 veniens staret supra ubi erat puer . der sterne sprichet

 11r,1 diu heilige schrift . der ne begap siu nie . unze daz er gestuont
 11r,2 ob dem hûse . dâ daz kindelîn inne was . in daz hûs giengen
 11r,3 die künige . mit micheln vrôuweden . want si dô wole sâhen . daz
 11r,4 si niht irre wâren gevarn . dâr inne vunten si die êwigen
 11r,5 maget . unser vrouwen sancte Merien . mit ire trûtsune . den si
 11r,6 ze dirre werlte gebar . wâriu maget und iemer maget ist .
 11r,7 dô vielen si vüre daz kindelîn . und beteten iz an . dâr nâch zugen
 11r,8 si ûz ire gebe . und opferten im golt . und mirren und wîrouch .
 11r,9 mit dem golde bediuteten si daz . daz er wêrlîche got wære und
 11r,10 küninc aller künige . daz wîrouch als ir wole wizzet . daz biderbent
 11r,11 die êwarte dâ ze dem gotesdieneste . dâ mit bediuteten si
 11r,12 daz . daz er der êwart was . der sich selben opferte sînem
 11r,13 vater . an dem heiligen kriuze vüre alle die heiligen kristenheit .
 11r,14 die mirren die biderbet man dicke dâ man die tôten
 11r,15 wandelt . dâ mit bediuteten si daz . daz er den tôt kiesen wolte .
 11r,16 durch daz . daz er uns alle von dem êwigen tôde erlediget .
 11r,17 daz ist diu grôze hôchzît die wir hiute begên . daz unser
 11r,18 vorderen die heiden . von den wir alle komen birn . hiute
 11r,19 allerêrest den wâren gotessun begunden . erkennen . und
 11r,20 daz des got geruochte . daz er sie hiute an disem tage geladet
 11r,21 hât . zuo den sînen genâden . wir begên ouch hiute . daz unser
 11r,22 hêrre an dem drîzigesten jâre . nâch sîner heiligen geburt .
 11r,23 des geruochete . daz er getoufet wart . von sancte Johanne in
 11r,24 dem Jordâne . der toufe wær im undurft gewesen . want er
 11r,25 nie dechein sünde begie . noch im nehein sünde was anegeboren
 11r,26 von sîner gebûrte . dâ vüre diu toufe gesetzet ist . wan daz

- 11v,1 er mit sîner toufe . uns alle die heiligen toufe gewîhet und geêret
 11v,2 hât . wande âne die toufe sô ne mohte niemer dechein
 11v,3 mennische zuo den vollen genâden komen sîn . des êwigen lîbes .
 11v,4 wande in der toufe wirdet der mennische dem leiden vîande
 11v,5 entsaget . und wirdet got getermet . und wirdet benomen dem
 11v,6 tôde . und wirdet gevriet dem êwigen lîbe . diu genâde mîn
 11v,7 vile lieben diu anegenget sich alliu an disem tage . an disem
 11v,8 tage dô geruochte des unser hêrre . daz er kom zuo den brûtluften
 11v,9 sînes trût sancte Johannis evangelistae dâ machete er daz
 11v,10 wazzer ze wîne . daz was sîn êrstez zeichen . daz er selbe in
 11v,11 dirre werlte begie . dô er bredigen begunde . dâ mit er
 11v,12 sînen gotelîchen gewalt eroffenete . und dâ mit er sîne junger
 11v,13 in sînem dienest gevestenete . an disem tage dô erquickete er
 11v,14 Lazarum von dem tôde . und gap uns süntæren micheln trôst .
 11v,15 want als er in erkuckete an dem lîbe . daz er uns alsam erquicket
 11v,16 an der sêle . ob wir sîn genâden versuochen . nû mîn vile
 11v,17 lieben wære dirre zeichen einz gevalen an disen tac . sô scholten
 11v,18 wir in billîche êren . nû in aber unser hêrre mit sô manigen
 11v,19 zeichenen gezieret hât . sô ist daz michel reht . daz wir disen
 11v,20 tac mit michelm vlîze begên . und daz wir hiute gote dienen .
 11v,21 mit unserm kirchgange . mit unserm almuosene . mit
 11v,22 allen guoten werken . ne appareas in aspectu dei tui vacuus
 11v,23 wir schulen hiute bileden . unser vordern die heiligen kûninge .
 11v,24 die an disem tage hiute kômen . mit ire opfer . zuo den kindelbetten .
 11v,25 mîner vrouwen sancte Merien . wir schulen uns des hûeten .
 11v,26 daz wir mit îteler hant . iht komen vûre die beschôuwede

 12r,1 unsers schepfæres . waz schulen wir nû bringen . wir schulen ime
 12r,2 bringen den rehten gelouben . die milte . die barmunge . die
 12r,3 kiusche . und anderiû guotiu werc . sô lônet er uns . niht mit dem
 12r,4 zerganclichem lône . er lônet uns mit dem rîchtuome der niemer
 12r,5 zergêt . er gibet uns die êwigen wûnne . umbe disiu vile ungewissiu
 12r,6 dinc . nullum malum in punitum nullum bonum irremuneratum .
 12r,7 alsô wole sô ir daz gelouben schulet . daz nehein übel ist . ez
 12r,8 en müeze dem mennischen abe genomen werden . eintweder
 12r,9 in dirre werlt . oder in jener werlt . alsô schulet ir daz wizzen . daz
 12r,10 ir niemer nehein guot sô wênigez getuot . iz en vergelte iu got
 12r,11 zehenzicvaltîc in dirre werlt . und in sînem rîche . von diu
 12r,12 mîn vile liebe sô vlihet hiute zuo der helfe mîner vrouwen sancte
 12r,13 Merien . daz si iuch hiute bevelhe ire trûtsune . daz er iuch bringe
 12r,14 ze den hulden sînes vateres . und daz er iu helfe zuo den hulden .
 12r,15 und iu verlihe daz ir alsô gelebet in disem ellenden lîbe . daz ir
 12r,16 besitzt daz rîche . daz er gegerwet hât von aneenge der werlt
 12r,17 allen sînen heiligen . praestante domino nostro . dominica in septuagesima
 .
 12r,18 quomodo cantabimus canticum domini in terra aliena . hiute hebet
 12r,19 sich ein niuwez zît ane . vore den heiligen ôsteren . daz sich

12r,20 allez daz ambahte verwandelt . des man pfeget in dem
 12r,21 heiligen gotesdieneste . daz vroelich sanc daz wir allez ditze jâr
 12r,22 sungen . alleluja daz vermîden wir nû . unz an den heiligen âbent
 12r,23 ze ôstern . von wanne sich der site erhaben habe in der heiligen
 12r,24 kristenheit . und waz er bediute . daz schulet ir kurzlîchen vernemen .
 12r,25 wande wir alle dâ mit gemeinet birn . die daz erkennennt . daz
 12r,26 wir sîn in disem ellende . und wir des gedingen . daz wir noch

12v,1 komen schulen in daz unser erbelant . in daz vrône paradîse . hier
 12v,2 bevore dô daz israhêlisch volc . dâ ze Jerusalêm mit vride und mit
 12v,3 genâden was . dô erhuop ez sich sô verre . daz si griffen wider got .
 12v,4 und verworhten sîne hulde sô verre . daz er des verhangte daz
 12v,5 ein küninc von Babilônîe der hiez Nabuchodonosor dar kom
 12v,6 mit here ze Jerusalêm . und gewan in die stat ane . und zervuorte
 12v,7 allez daz dâ was . und vuorte die juden alle in vangnisse ze
 12v,8 Babilônîe . dâ wâren sie in vangnusse sibenzic jâre . illic
 12v,9 sedimus super flumina Babilônîs et flevimus dum recordaremur Sion
 12v,10 in der vangnusse litten si sô grôze nôt . und gie si der jâmer
 12v,11 sô grôzlîchen von ire heimuote ane . daz sie sâzen über diu
 12v,12 wazzer . diu dâ runnen von Babilônîe . ze Jerusalêm . und weinten
 12v,13 dâr inne . daz die zahere vluzzzen ze Jerusalêm . und den jâmer dâ
 12v,14 kündeten und die nôt . die sie in der vangnusse litten .
 12v,15 dô si dô die Babilônîær vrâgeten von dem gesange . daz sie
 12v,16 dâ ze Jerusalêm gesungen hêten . dô sprâchen sie . “wie mohten
 12v,17 wir in disem vremen lande gesingen . daz vroelich gesanc .
 12v,18 daz wir dâ heime sungen in unserm lande .” mit sôgetânem
 12v,19 jâmer mîn vile lieben verdienten si daz . daz sich got
 12v,20 über si erbarmete . und daz er sie über sibenzic jâr erlôste .
 12v,21 ûz der vangnusse . und sande sie wider ze Jerusalêm in
 12v,22 ire eigen lant . nû mîn vile lieben . disiu rede diu bezeichnenent
 12v,23 unser vordern . Adâm und Evam . die got im selben ze lobe
 12v,24 und ze êren geschuof . alsô wir in disem zîte lesen und singen .
 12v,25 und setzete sie in daz paradîse . daz sie dâr inne wâren iemer
 12v,26 untôtlich und âne alle arbeit . unze daz sie got zuo sînem

13r,1 rîche bræhte . der êren der überhuoben sie sich alsô verre
 13r,2 daz sie übergiengen daz gebot unsers hêren des almehtigen
 13r,3 gotes . daz si verluren die hulde ire schepfâres . und wurden
 13r,4 durch ire ungehôrsum verstôzen der genâden . dâ sie got hête
 13r,5 zuo geschaffen in ditze ellende . dâ si iemer mêr mit noeten
 13r,6 inne wesen muosen . mit aller ire afterkomen . unze daz
 13r,7 sich got über den armen mennischen erbarmete . und daz
 13r,8 er den erledigete . mit sîn selbes tôde . und gap im vrîheit
 13r,9 wider zuo Jerusalêm . zuo den êwigen genâden . durch daz mîn
 13r,10 vile lieben sô lâzen wir die alleluja hinnen unze ôstern . und
 13r,11 ander vroelich sanc . daz wir dâ mit bediuten . alsô die juden
 13r,12 begiengen die ôstern . daz si erlediget wurden . von der vangnusse
 13r,13 ûz Babilônîa . daz ouch wir des gedingen . daz wir alle

- 13r,14 dar komen schulen . zuo den genâden . dâ die êwigen ôster sint .
 13r,15 dâ ze den himelischen wûnnen . daz zît daz wir nû begên .
 13r,16 unze hin ze ôstern . daz bediutet daz ellentlîch leben . dâ wir
 13r,17 inne birn . die wîle wir leben in dirre werlt . nû mân
 13r,18 vile lieben . nû schulen wir weinen in die wazzer . die dâ rinnent
 13r,19 von Babilônîe ze Jerusalêm . mit Babilônîe ist bediutet
 13r,20 disiu werlt . mit Jerusalêm ist bediutet daz himelrîche .
 13r,21 diu wazzer diu dâ enzwischen rinnent . dâ mit ist bezeichent
 13r,22 diu heilige schrift . und die heiligen sêle die von dirre werlte
 13r,23 verscheiden sint . die schulen wir an weinen . bî den schulen wir
 13r,24 unser boteschaft entbieten . nû si komen sîn zuo den êwigen
 13r,25 genâden . daz ouch si uns helfen . daz wir alsô geleben in disem
 13r,26 ellende . daz wir daz verdienen . daz wir gesehen und besitzen

 13v,1 müezen . unser rehtez erbe . die himelischen Jerusalêm . nû
 13v,2 mân vile lieben in disem zîte liset man uns anderes niht . wan wie
 13v,3 unser vordern . ire erbe daz vrône paradîse verworhten . und
 13v,4 wie si in ditze ellende kômen mit ire hôchverte . und sagen
 13v,5 wir iu daz ouch vore . daz ir daz bedenket daz dâ geschriben
 13v,6 ist . quoniam non habemus hic manentem civitatem . daz sprichet . daz
 13v,7 wir hier nehein stætigez wesen niht gehalten mügen . und dâr
 13v,8 nâch arbeitet mit iuwerm almuosene . mit iuwerm gebete . mit allen
 13v,9 guoten werken . daz ir dar komet . dâ daz stætige wesen . und
 13v,10 daz wünnlich leben ist . daz ist dâ ze den êwigen genâden . dar
 13v,11 bringe iuch der almechtige got . âmên . sermo in quadragesima
 13v,12 ecce nunc tempus acceptabile ecce nunc dies salutis . nû
 13v,13 mân vile lieben diu zît diu wir nû begên . diu sint diu
 13v,14 hêrsten zît . diu wir begên in allem jâre . want dise
 13v,15 tage . die schulen wir geben ze zehenten unserm hêrren dem almehtigen
 13v,16 gote . ûz allen unsern jâren . und schulen in disen
 13v,17 tagen versüenen allez daz wir haben gesündet . wider die
 13v,18 hulde unsers schepfæres . und wider unser sêle . durch daz
 13v,19 sprichet diu heilige schrift . daz disiu zît sîn diu zît des
 13v,20 heiles . und daz dise tage sint die tage . in den wir alle unser
 13v,21 sælicheit verdienen schulen . von diu mân vile lieben swelich
 13v,22 mennische iemer decheinen gedingen wile gewinnen
 13v,23 ze dem almehtigen gote . der schol sich des vlîzen in disen tagen .
 13v,24 wie er sich genæhe ze den hulden des almehtigen gotes . ir
 13v,25 schulet in disen heiligen tagen . vore disen heiligen ôstern . die
 13v,26 marter unsers hêrren Jêsu Christi setzen in iuwerm gemüete . und

 14r,1 schulet gedenken daz ir alsô gelebet in dirre vasten . daz ir an dem
 14r,2 ôsterlîchen tage . eteswaz habet ze zeigenne . engegen der marter
 14r,3 unsers hêrren . ir schulet in disen tagen vile vlîziclichen ze kirechen
 14r,4 gên . ir schulet vile kiuschlichen leben . ir schulet iuwerm lîbe entziehen
 14r,5 mit ezzene und mit trinkene . mit spile . mit allen dingen die
 14r,6 ze der werlte gehoerent . und schulet iuch des vlîzen . waz ir der dinge
 14r,7 begên müget . dâ sich diu sêle mit gelabe . ir schulet iuch des vlîzen

14r,8 daz ir tegelîche iuwer almuosen gebet . dâ mit ir iuwer sünde leschet
 14r,9 in disen heiligen tagen . want diu heilige schrift sprichet sicut
 14r,10 aqua extinguit ignem ita eleemosyna extinguit peccatum . alsô daz
 14r,11 wazzer leschet daz viur . alsô leschet daz almuosen die sünde .
 14r,12 aller der guottæte die der mennische begên mac in dirre werlt
 14r,13 der ne ist neheiniu sô grôz vore gote . sô daz almuosen . als ir die
 14r,14 armen gevrôuwet mit dem almuosene . sô habet ir iuch versüenet
 14r,15 wider den almehtigen got . sô birt ir in der vriuntschefte alles
 14r,16 himelischen heres . alsô sæliclich sô iu daz ist . daz der arme von
 14r,17 iu getroestet und gevrôuwet wirdet . alsô vreislich ist iu daz . swenne
 14r,18 dechein arme mennische von iuvern schulden getrüebet und
 14r,19 geunvrôuwet wirdet . wan dâ geschriben ist . nonne lacrimae viduae
 14r,20 at maxillam eius et exclamatio earum super eduentem eas et dominus
 14r,21 exauditor earum non delectabitur in illis . swenne dem armen vallent
 14r,22 die zeheren an daz wange . sô ruofent si hin ze himele . vüre den
 14r,23 stuol des almehtigen gotes . über den der si dâ beweget hât .
 14r,24 die richet der himelisch küninc . der aller witewen und weisen
 14r,25 voget ist . nû mîn vile lieben . dise rede schulet ir merken .
 14r,26 mit michelm vlîze . und schulet unsern hêrren êren an den armen .

14v,1 want swenne ir den armen missehandelt . sô birt ir in der æhte
 14v,2 des himelischen küniges . swenne ir den armen gevrôuwet . sô habet
 14v,3 ir got gevrôuwet und allez himelischez here . von diu mîn vile lieben .
 14v,4 wellt ir ditze sæliclichen verstên . sô schulet ir iuch behalten an
 14v,5 den armen . swie ir den armen sehet . ne habet ir im niht ze gebenne .
 14v,6 sô grüezet in doch minniclichen . und helfet im al nâch
 14v,7 iuvern staten . sô leschet ir iuwer sünde . und verdienet ouch die
 14v,8 êwigen genâde . sô habet ir sælicliche gevastet . sô liuhtet iuwer
 14v,9 vaste vore dem almehtigen gote . want wir lesen daz Cornelius
 14v,10 ein heidenischer man . mit sînem almuosene verdienete . daz er
 14v,11 kom ze den hulden des almehtigen gotes . nû . mîn vile lieben . über
 14v,12 allez jâr . scholten wir uns vlîzen in dem gotesdieneste . wie wir
 14v,13 daz himelrîche verdienten . leider dâ versûmen wir uns vile
 14v,14 harte an . want wir uns über allez jâr . niht anders vlîzen .
 14v,15 wan wie wir dem lîbe . sînes willen . und sînes gemaches varen .
 14v,16 durch daz mîn vile liebe . hât uns got dise vierzic tage
 14v,17 gesetzt . vore disen heiligen ôstern . daz wir doch nû der sêle
 14v,18 helfen . und swaz wir über allez jâr . wider got getân haben .
 14v,19 daz wir daz versüenen in disen heiligen tagen . alio tempore
 14v,20 ieunare aut remedium est aut salutare isto vero tempore non
 14v,21 ieunare peccatum est . disiu zît mîn vile lieben . diu ist vore
 14v,22 andern heiligen zîten . want swer ze andern zîten gote . dienet
 14v,23 der schol daz in disen tagen gemêren . der aber gote niemer niht
 14v,24 gedienet über über allez jâr . der schol daz allez versüenen in
 14v,25 disem heiligen zîte . von diu mîn vile lieben sô schulet ir merken .
 14v,26 wie ir dise vasten behalten schulet . commendantes vosmet

15r,1 ipsos in multa patientia per arma iustitiae virtutis dei . ir schulet iuch

- 15r,2 ze gote vüegen . mit allen guoten werken . ir schulet gerne zuo dem
gotesdieneste
- 15r,3 gên . ir schulet niemanne dechein leit tuon selbe noch râten . ir
15r,4 schulet barmherze und milte sîn . ir schulet den vride gerne machen
15r,5 und behalten . ir schulet kiuschlîche und reiniclîchen leben . ir schulet
15r,6 die mâze an ezzene und an trinkene behalten . ir schulet geistlîche
15r,7 vrôuwede minnen . werltlich hôchvart mîden an disen tagen . disiu
15r,8 dinc diu hoerent alliu ze der heiligen vasten . ist daz ir disiu
15r,9 dinc rehte behaltet . sô habet ir sæliclîchen gevastet . sô wirdet
15r,10 iu gelônnet mit den êwigen genâden . des helfe iu der almechtige
15r,11 got . daz ir ime alsô gedienet in disen heiligen zîten . daz
15r,12 ir mit im erstên müezet . an dem heiligen urstentlîchem tage .
15r,13 ze vrôuweden und ze genâden . iuwer lîbes und iuwer sêle . in annuntiatione
domini
- 15r,14 porta haec clausa erit et vir non transiet per eam . quia dominus
15r,15 deus Israhel ingressus est per illam . disiu hôchzît mîn vile liebe
15r,16 die wir hiute begên . diu ist ein aneenge aller hôchzît
15r,17 wande an disem tage . dô huop sich alliu diu genâde . diu dem
15r,18 armen mennischen geschehen solte . an disem tage leistet der
15r,19 almechtige got alle die geheize . die er uns geheizten hête . von
15r,20 aneenge der werlte . wande an disem tage . sande er sînen
15r,21 einboren sun her in erde . daz er die mennischheit hiute an sich
15r,22 næme . von der êwigen megede mîner vrouwen sancte Merien .
15r,23 diu entvienc in hiute . von dem heiligen geiste . mit der vrône
15r,24 boteschefte des almehtigen gotes . diu boteschaft als uns daz evangelium
15r,25 saget diu wart entvolhen dem heiligen gotes engele
15r,26 sancte Gabriêli . der kom ze Nazarêt . dâ diu vrouwe saz in einer
- 15v,1 kemenâten . und gie zuoze ir . und gruoze sie mit disen worten .
15v,2 “ave Maria gratia plena . dominus tecum . benedicta tu in mulieribus . heil
15v,3 wis dû Marîe” sprach er . “got ist mitsame dir gesegenet bist dû
15v,4 under den wîben .” diu vrouwe erkom sich harte des gruozsals .
15v,5 und begunde ze denkenne mit ir selber . waz daz gruozsals bediuten
15v,6 mohte . wande sie der heilige geist alsô behalten hête . daz
15v,7 sie sich weder mit worten . noch mit werken . noch mit gedanken .
15v,8 nie neheinem manne hête zuo gevüezet . dô trôste sie
15v,9 der heilige engel und sprach . “ne timeas . Maria invenisti
15v,10 enim gratiam apud dominum . ne vürhte dir niht Maria” sprach . er .
15v,11 “dû bist swanger worden eines kindes . und gewinnest einen
15v,12 sun . den scholet dû heizen Jêsum . der wirdet hêre und geweltic
15v,13 und wirdet geheizt ein sun des oberesten gotes .” “wie möhte
15v,14 daz werden” sprach diu heilige maget . “want ich neheines
15v,15 mannes künde nie gewan .” des antwurte ir der angelus .
15v,16 “spiritus sanctus superveniet in te et virtus altissimi obumbrabit tibi .
15v,17 der heilige geist” sprach er “der komet über dich . und diu goteskraft
15v,18 beschetewet dich . von diu der von dir geboren wirdet .
15v,19 daz ist der wâre gotessun .” dô sprach diu heilige maget . “ecce
15v,20 ancilla domini fiat mihi secundum verbum tuum .” daz spricht “ich

15v,21 bin ein diu des almehtigen gotes . nû muoz iz mir ergên alsô
 15v,22 dû mir geheizen hâst ." bî den worten wart diu maget swanger
 15v,23 von dem heiligen geiste . und begunde grôzen von der
 15v,24 goteskrefte . unze an den heiligen tac ze wîhenachten . des
 15v,25 nahtes brâhte si uns ze dirre werlte . den wâren gotessun .
 15v,26 der uns alle mit sînem tôde . von dem êwigen tôde erlediget

16r,1 hât . unde uns alle brâht hât ze den hulden sînes êwigen vaters .
 16r,2 nû mîn vile lieben . diu genâde anegengete sich alliu an disem
 16r,3 heiligen tage . der trôst kom uns aller von mîner vrouwen sancte
 16r,4 Merien . der tulte wir hiute begên . dirre tac der ist sô
 16r,5 vorderlîchen heilic . daz in nehein zunge . noch nehein rede .
 16r,6 ze vollen geloben mac . an disem tage hiute saget uns diu
 16r,7 heilige schrift . ist gevallen maniger slahte zeichen . daz
 16r,8 grôzeste und daz heiligeste zeichen ist daz . alsô diu heilige
 16r,9 kristenheit begêt . alsô wîte sô diu werlt ist . daz diu vrône
 16r,10 geburt mînes trehtînes geboteschaftet wart . der heiligen
 16r,11 vrouwen sancte Merien . von dem heiligen engele sancte Gabrîel
 16r,12 alsô wir iu hiute gesaget haben . an disem tage saget uns
 16r,13 diu heilige schrift . daz got die werlt von aneenge geschaffen
 16r,14 habe . an disem tage erlôste der gotes sun . und der meide
 16r,15 sun die werlt mit sîner marter an dem heiligen kriuze .
 16r,16 uns saget ouch diu heilige schrift . daz ze den selben stunten
 16r,17 als an disem tage . sancte Johannes der vile heilige man unsers
 16r,18 hêren tuofære gehoubetet wart . als wir hin ze herbeste begên .
 16r,19 an disem tage wart sancte Pêter erloeset von zwein ketten . dâ
 16r,20 mit er gebunden was . uns saget ouch diu heilige schrift . daz
 16r,21 ze den selben stunten . dô der êrste man geschaffen wart in
 16r,22 paradîsô . ze der selben wîle wart der gotessun entvangen
 16r,23 von mîner vrouwen sancte Merien . mîn vrouwe sancte Merie
 16r,24 ist ein paradîs des wûnniclîchen obezes . si ist ein brunne
 16r,25 der garten want von ire vile reinem lîbe wuohs daz holz des
 16r,26 lebenes . und ist von ir gevlozen . der brunne des wîstuomes .

16v,1 uns saget ouch diu heilige schrift . daz ze der wîle dô Adâm daz
 16v,2 verboten obez æze . daz zuo der selben wîle der heilige Krist . an
 16v,3 dem heiligen kriuze mit gallen und mit ezziche getrenket
 16v,4 würde . zuo der selben wîle und mîn trehtîn den êrsten man
 16v,5 durch sîne ungehôrsam ûz dem paradîsô stiez . an der selben
 16v,6 wîle vuorte er den schâchær von dem galgen des kriuzes in die
 16v,7 schoenheit des paradîses . disiu zeichen sint alliu gevallen
 16v,8 an disen vile heiligen tac . nû mîn vile lieben der mâze und
 16v,9 iuwer iegelîcher geleisten mege . sô erbietet mîner vrouwen sancte
 16v,10 Marîen eteslîche êre . iuwer iegelich besunder . mit kirchgengen .
 16v,11 mit venjen . mit gebete . mit almuosene . mit vasten .
 16v,12 und weset des sicherlîchen gewis . daz sie iuch niemer an
 16v,13 decheinen noeten verlâzet sie ne helfe iu dâr ûz . wir wellen
 16v,14 iu sagen von ire güete . und von ire genâden ein kurzez mære .

- 16v,15 des en schol iuch niht betrâgen . wande wir hiute anders niht
 16v,16 ze tuon haben . wan daz wir gote dienen schulen . und sîner
 16v,17 trûtmuoter . ez was ein junger pfaffe . dem was diu werlt
 16v,18 leider gar ze liebe . mit alliu diu und er sich gevlîzen mohte
 16v,19 dienete er der werlt . mit vrouwen . mit ezzene . mit trinkene .
 16v,20 mit stolzen gebærdē . mit wole stêndem gewande . mit
 16v,21 manigen sachen . und iedoch swie er getæte . doch hête er
 16v,22 unser vrouwen sancte Merîen . ze allen wîlen vore sînen ougen .
 16v,23 swie unmuosic er mit der werlte wære . sô ne vergaz er
 16v,24 des niemer . er ne spræche die tagezît von unser vrouwen
 16v,25 naht und tac . nû hête er ein vile liebe vriuntinne verholene .
- 17r,1 die ne mohte er niemer gesprechen . wan nâch mettene . sô
 17r,2 man ie vrônmettene ze dem tuome gesanc . sô gie er über
 17r,3 ein wazzer . über einen hôhen stec . zuo sîner amîen . und vermissete
 17r,4 iedoch des niemer . swie gâch im wære . oder swie liebe
 17r,5 im wære zuo sîner juncvrouwen . er ne spræche iedoch unser
 17r,6 vrouwen mettene underwegen . sô er daz guot wîle getrîbet .
 17r,7 sehet wâ eines nahtes sô er kumet mitten ûf den stec . dô was
 17r,8 der stec gevoren . und beslîfet im der vuoz . und vellet in daz
 17r,9 wazzer und ertrinket . inner diu mîn vile lieben sô er allezane
 17r,10 ertrinket . dô sprach er an unser vrouwen mettene den vers .
 17r,11 ave Maria gratia plena . dominus . tecum . dâ mit sie der engel gruozte .
 dô er
- 17r,12 ir kündete die vrône Kristes geburt . dô ir nie lieber geschach .
 17r,13 dô der arm man alsô ende genam . dar kômen zehande die
 17r,14 heiligen gotes engele . und kom ouch der übelen geiste von
 17r,15 helle ein michel menige . und striten umbe die sêle . die
 17r,16 übelen geiste die sprâchen er wære âne urteil ire . want er
 17r,17 an einem grôzen unrehte vunden wære . sô die himelischen
 17r,18 engele mit rechte überredet werdent . und vile trûriclîchen
 17r,19 allezane dannen scheiden wellent . sehet mîn vile lieben . war
 17r,20 unser vrouwe sancte Merie kumet mit einem kreftigen here
 17r,21 coelestis exercitus des himelischen heres . und heizet ir . ire kappellân
 17r,22 wider geantwûrten . dâ wider wâren . die übelen geiste
 17r,23 und sprâchen . sie ne scholte des niht muoten . daz sie in ir scholen
 17r,24 nemen . der mit rechter urteil ire wære . want er an dem
 17r,25 unrehte vunden wære . dô hiez mîn vrouwe sancte Merie
- 17v,1 einen engel dar gên . und hiez dem ertrunkenen pfaffen den
 17v,2 munt ûf tuon . dô vuntē sie an sîner zungen . mit güldînen
 17v,3 buochstaben geschriben . ave Maria . gratia plena . dominus . tecum . dô
 daz die übelen
- 17v,4 geiste ersâhen . dô entwichen sie gar . dô hiez diu himelisch
 17v,5 küniginne . die heiligen engele . ire kappellânes sêle hin ze genâden
 17v,6 vûeren . nû mîn vile lieben bitet die himelischen küniginne
 17v,7 wande sie ietwederz wole mac getuon . daz si gebiete ire sune .
 17v,8 unde bite ire hêrren . daz er uns erloese . von aller slahte übele .

17v,9 daz uns werrente sîe . ze lîbe und ze sêle . und daz er uns nâch
 17v,10 disem zerganclîchem lîbe . collocet in regione vivorum per omnia saecula .
 17v,11 in septuagesima . dies absoluti praetereunt . dies observabiles
 17v,12 redeunt tempus adest sobrium quaeramus puro
 17v,13 corde dominum . mîn vile lieben iz sint die tage komen .
 17v,14 daz man alleluja geletet hât . daz man iz vore ôstern niemer
 17v,15 singen schol . und ist verboten êlîchiu hîrât . von disem tage
 17v,16 hiute unz an den sunnentac . der ûz gênten ôsterwochen .
 17v,17 des sunnentages ist sie erloubet . und ist aber denne verboten
 17v,18 unz an den sunnentac der ûz gênten pfingestwochen . nû spricht
 17v,19 uns diu heilige schrift mit disen worten zuo . dies absoluti
 17v,20 praetereunt et cetera . die verlâzenlîche tage die sint vervarn .
 17v,21 die gehaltenlîche tage die sint uns komen . tempus
 17v,22 adest sobrium . uns ist komen ein nûchtern und ein kiuschez
 17v,23 zît . wir schulen unsern hêrren suochen . mit reinem und mit
 17v,24 lûterm herzen . want als iuwer sprichwort dâ quiut . ist daz
 17v,25 herze guot . sô ist iz allez guot . wie schol unser herze guot sîn .
 17v,26 wir schulen mîn trehtîn minnen . von allem unserm herzen

18r,1 und von allen unsern sinnen . wir schulen umbe sîne hulde
 18r,2 werben . mit guoten werken . mit almuosene . mit vastene . mit
 18r,3 wachene . mit dem heiligem gebete . und schulen uns bereiten
 18r,4 in diem resurrectionis domini . dannen sint hiute sibenzic tage .
 18r,5 zuo dem ôsterlîchen tage . unsers hêrren urstende . daz wir
 18r,6 daz hier verdienen . ut a morte animae resurgamus . daz wir von
 18r,7 dem tôde der sêle erstên müezen . quot ipse praestare . in sexagesima
 evangelium .
 18r,8 cum turba plurima convenirent et de civitatibus
 18r,9 properarent at Iesum . dixit per similitudinem . exiit qui
 18r,10 seminat seminare fructum suum . mîn vile lieben uns
 18r,11 saget daz heilige evangelium daz wir hiute gelesen haben . wie ze
 18r,12 unserm hêrren ze einen stunten . ûz vile manigen steten kom
 18r,13 ein vile kreftige menige . dô sagete er in ein bîspel . und sprach
 18r,14 alsus . “exiit qui seminat . seminare . fructum .” iz gienc ein man ûz an
 daz velt .
 18r,15 ze diu daz er sînen sâmen sæjete . dô er dô begunde ze sæjenne . dô
 18r,16 viel er sumelîcher zuo dem wege und wart zertretet . und
 18r,17 verâzen in die vogle . sumelîcher viel er ûf einen harten stein .
 18r,18 dô er dô ûf kom dô dorrete er . want er von der herte der
 18r,19 viuhete niene hête . sumelîcher viel er under die dorne . dô
 18r,20 die dorne ûf kômen dô ertranketen sie den guoten sâmen .
 18r,21 et aliut cecidit in terram bonam et fecit fructum centuplum .
 18r,22 sumelîcher viel der sâme an ein guote erde . und brâhte
 18r,23 den zehenzicvaltigen wuocher . inner diu dô unser hêre
 18r,24 sôgetân bîspel sagete . dô rief er ze aller der menige . diu sich
 18r,25 dâ gesamenet hête . “qui habet aures audiendi audiat .” swer
 18r,26 ôren habe ze hoerenne . der schol hoeren dise bezeichenlîche rede .

- 18v,1 daz en sprach er âne sache dechein wîs niht . sam er alsus spræche .
 18v,2 ich weiz wole daz nieman hier en ist er ne habe die ôren des
 18v,3 lîchnamen . zuo dirre bezeichnenlîchen rede . schol allermannegelîch
 18v,4 ûf tuon diu ôren des herzen . in der wîle giengen sîne
 18v,5 junger die heiligen zwelivboten zuo im . und bâten in des .
 18v,6 daz er in geruochte ze sagenne der tiefen rede bezeichnen . dô huop
 18v,7 er ûf und sagete in alsô . “semen est verbum dei . der sâme ist
 18v,8 daz goteswort .” den sâmen sendet der almechtige got ûz in
 18v,9 die werlt ze sæjenne . swenne die heiligen erzebischove . bischove
 18v,10 und ander heithaften liute der kristenheite lêrær daz goteswort
 18v,11 sagent . ze gelîcher wîse alsô der vlîzige bûman . sînen
 18v,12 sâmen an den acker wirfet . daz an den wec dâ viel und iz
 18v,13 die liute zertrâten . und dâr nâch die vogelege verâzen . daz bezeichnenet
 18v,14 die . die daz goteswort hoerent . und also schiere sô
 18v,15 sie von kîrechen koment . sô vergezzent si es . mit übelen gedanken .
 18v,16 mit übelen werken . und verezzent iz die vogelege .
 18v,17 want iz die übelen geiste . ûz des undanchaften mennischen
 18v,18 herzen ziehent . alsô wirdet der sâme des goteswortes an in
 18v,19 unwuocherhaft . der sâme der ûf den stein dâr viel . bezeichnenet
 18v,20 diu liute die hertes herzen sint . et hi radices non
 18v,21 habent . quia at tempus credunt et in tempore tentationis
 18v,22 recedunt . die selben steinherte liute . die entvâhent
 18v,23 den sâmen des goteswortes mit vrôuweden . sie habent aber
 18v,24 der stetigen wurze niht . want sie eine wîle geloubent .
 18v,25 kumet aber si dechein nôt . oder dechein bekorunge an
 18v,26 sô entwîchent sie zehant von dem heiligen gelouben . und

 19r,1 von den guoten werken . die sint aber den enden unwuocherhaft .
 19r,2 der sâme der in die dorne viel . der bezeichnenet diu liute . die daz
 19r,3 goteswort hoerent . und von dem rîchtuome . und von der werlt
 19r,4 lûste sô harte erstecket werdent . daz daz goteswort nehein
 19r,5 wuocher bringen mac an den guoten werken . nû mîn vile liebe
 19r,6 ir schulet iedoch an disen worten mînes trehtînes . eine wunderliche
 19r,7 sache merken . daz er dirre werlt rîchtuom und wolelust
 19r,8 disse zerganclichen lebes . geebenmâzet hât den dornen . maxime
 19r,9 cum illae pungant . istae delectentur . sô lange sô die dorne
 19r,10 stechent unde kratzent . und der werlt rîchtuom . und disses lîbes
 19r,11 woleluste den mennischen vrôuwede und michel lust machent .
 19r,12 dise tougen rede mînes trehtînes . die schulen wir iu zerloesen . mit des
 19r,13 helfe der sie geredet hât . dirre werlt rîchtuom und alle sîn
 19r,14 êre . und des armen lîbes wolelust . mac wole geebenmâzet werden .
 19r,15 den hagen und den dornen . wande alsô sîe und alsô weich . sô sie
 19r,16 hier sint . alsô herte und alsô herwe . werdent sie in jener werlt
 19r,17 alsô iuwer sprichwort dâ quiut . alliu werltwünne . zergê mit
 19r,18 grimme . dâ vore bewar iuch der almechtige got . et aliut cecidit
 19r,19 in terram bonam et fecit fructum centuplum . sumelîchez
 19r,20 korn viel an eine guote erde . und brâhte den zehenzicvaltigen
 19r,21 wuocher . diu erde diu den zehenzicvaltigen . wuocher bringet .

- 19r,22 bezeichnenet der guoten und der senften mennischen herze . die
 19r,23 daz goteswort mit guotem willen hoerent . und diu guoten werc
 19r,24 dâr nâch tuont . die entvâhent mîn vile lieben den zehenzicvaltigen
 19r,25 lôn . und daz êwige leben . als in got selbe geheizen hât .
 19r,26 “âmên dico vobis . quia omnis qui relinquerit domum aut patrem .
 19v,1 aut matrem aut uxorem aut filios aut agros propter nomen
 19v,2 meum . centuplum accipiet et vitam aeternam possidebit . ich wil
 19v,3 iu ze wâre sagen swelich man durch mîne hulde . und durch mînen
 19v,4 namen . sîn hûs . oder sînen vater . oder sîne muoter . oder
 19v,5 sîn wîp . oder sîniu kint . oder eigen oder lêhen verlâzet . er schol
 19v,6 entvâhen . den zehenzicvaltigen wuocher . und daz êwige lôn
 19v,7 in dem rîche mînes trehtînes .” quot ipse praesta . dominica in
 quinquagesima .
 19v,8 assumpsit Jesus . duodecim . discipulos suos et ait illis . ecce ascendimus
 19v,9 Hierosolymam . et consummabuntur omnia quae scripta sunt per
 prophetas de
 19v,10 filio hominis . mîn vile lieben uns saget daz heilige evangelium wie
 19v,11 unser hêrre der almechtige got . ze einen stunten sîne junger
 19v,12 die heiligen zwelivboten zuo sich nam . unde kom hin ze Jerusâlêm
 19v,13 unde sprach ze in . wir sîn komen her ze Jerusâlêm . in
 19v,14 dirre stete schol ergên allez daz die heiligen wîssagen lange
 19v,15 von der meide sune gewîssaget habent . tradetur enim gentibus
 19v,16 et illudetur et flagellabitur et conspuetur . der meide sun der wirdet
 19v,17 geantwûrtet den heidenen . und wirdet verspottet . und wirdet an
 19v,18 geslagen . und wirdet an gespiwen . et postquam flagellaverunt .
 19v,19 occident eum et die tertia resurget . nâch micheler marter
 19v,20 und nâch grôzer aneslahte . schulen si in nagelen an daz kriuze .
 19v,21 dâr an erstirbet er . und erstêt an dem dritten tage . von dem
 19v,22 tôde . disiu wort mîn vile lieben . saget mîn trehtîn sînen
 19v,23 jungeren . wande er wole wesse . daz si betruobet scholten werden .
 19v,24 von sînem tôde . durch daz sagete er in verre vore . wie
 19v,25 iz ergên scholte umbe sînen tôt . und wie er ouch von dem tôde
 19v,26 erstên scholte . factum est autem . dum appropinquarent Iericho . caecus
 20r,1 quidam interea secus viam sedebat mendicans . dô mîn trehtîn nâhen
 20r,2 von Jerusâlêm komen was . ze einer stat diu hiez Jêricho . dô
 20r,3 saz ein blinde man . bî dem wege . und bat die liute diu wider
 20r,4 und vûre giengen . daz sie in begnâdeten . der selbe blinde dô er
 20r,5 erhôrte die michelen menige . want diu kreftige menige
 20r,6 ze allen wîlen mit unserm hêrren got gienc . durch maniger
 20r,7 slahte nôt beidiu lîbes und der sêle . dô vrâgete der blinde waz
 20r,8 daz wære . nû wart im gesaget . dâ vuor Jêsus Nazarenus von Nazarêt
 20r,9 geboren . Jêsus der heilige name . den der engel unserm
 20r,10 hêrren gap . êr er geboren würde . der wart geantvristet ûz der
 20r,11 hêbrêischen zungen in die latîne zungen salvator . ein heilær
 20r,12 oder ein heilant . er mac wole heilant heizen . want er ze heile
 20r,13 und ze trôste in dise werlt komen was aller der heiligen

- 20r,14 kristenheit . dô der blinde den heiligen namen erhôrte want
 20r,15 er des namen bizeichen wole verstuont . dô rief er dar mit disen
 20r,16 Worten . “Iesus fili Dâvît miserere mei . heiliger heilære
 20r,17 gewisser heilant . Dâvîdes geslehtes . erbarme dich über mich .”
 20r,18 nû vernemet mîn vile lieben . wie dirre man mit kurzen
 20r,19 Worten . den heiligen kristenlîchen gelouben gar bevangen
 20r,20 hât . daz er spricht . daz er sich über in erbarme . dâ geloubet
 20r,21 er daz er sî der gotessun . und der im wole gehelfen mege . mit
 20r,22 sînem gotelîchem gewelte . daz er spricht “Dâvîdes sun .” dâ
 20r,23 mit geloubet er daz er sîe der meide sun . want mîn vrouwe
 20r,24 sancte Merie . von des heiligen küniges Dâvîdes geslehte geboren
 20r,25 was . et qui praeibant et qui sequebantur increpabant eum
 20r,26 ut taceret ipse vero multo magis clamabat . fili Dâvît miserere mei .
- 20v,1 stans autem Iesus iussit illum vocari at se . et cum appropinquasset
 20v,2 interrogavit eum dicens . quid tibi vis faciam qui respondit . domine
 20v,3 ut videam . et dixit illi Iesus . respice . fides tua te salvum fecit .
 20v,4 nû mîn vile lieben alsô wir iu hiute begunden ze sagenne . dô
 20v,5 unseres hêrren junger dâr an zwîvelten . daz der gotes sun
 20v,6 und der meide sun . wande er mit sînem willen erstarp . daz
 20v,7 er an dem dritten tage von dem tôde iht erstên mohte . dô
 20v,8 begienc mîn trehtîn ein zeichen an dem ungeschenden manne .
 20v,9 den machete er mit sînem gotelîchem gewelte gesehente .
 20v,10 der ungeschende man . mîn vile lieben . bezeichnenet einen iegelîchen
 20v,11 mennischen . der mit grôzen sünden bevangen ist . die
 20v,12 machent daz . daz der arme mennische . hin ze den êwigen
 20v,13 genâden diu ougen sînes herzen niht gehaben mac . und daz
 20v,14 vrôn lieht des himelrîches niht gehaben mac . waz schol der
 20v,15 arm mennische nû tuon . er schol got ze allen wîlen manen . daz
 20v,16 er durch den mennischen den er von unser vrouwen sancte
 20v,17 Merien entvienc . daz er sich über in erbarme . daz er sîn
 20v,18 herze erliuchte von dem liechte des heiligen geistes . nû stêt
 20v,19 dâ geschriben . et qui praeibant . increpabant eum . ut taceret .
 20v,20 dô der arme ungeschende man unsern hêrren an rief . die
 20v,21 dâ vore im giengen . die rafseten in und hiezen in swîgen .
 20v,22 diu menige mîn vile lieben diu den bitenten man durch unsern
 20v,23 hêrren an rief . und irrent . daz er unsern hêrren iht an
 20v,24 ruofe . daz sint die übelen gedanke . die uns an koment
 20v,25 inner des . sô wir allerbezziste beten schulen . die sendet uns
 20v,26 der leidige vîant zuo . daz si uns des irren . daz wir heil
- 21r,1 und genâde . und daz êwige lieht . von unserm hêrren iht erwerben .
 21r,2 nû schulen wir des tiuvels lâge widerstên . und schulen
 21r,3 den übelen gedanken widerstên . daz wir an dem gotesdieneste
 21r,4 iht verzagen . und an dem heiligen gebete . sô erbarmet sich
 21r,5 got über uns und gibet uns unser gesihene wider . daz wir
 21r,6 gesehen mügen oculis cordis . mit den ougen des herzen . quam
 21r,7 dulcis et quam suavis est dominus . wie süeze und wie milte unser

- 21r,8 hêrre ist . omnibus . qui invocant eum in veritate . allen den
 21r,9 die in mit rehtem herzen an ruofent . den gibet er daz êwige
 21r,10 heil . beidiu lîbes und der sêle . und gibet in nâch disem lîbe
 21r,11 den êwigen lîp . quot ipse praestare . feria quarta in capite ieiunii .
 21r,12 cum ieiunatis . nolite fieri sicut hypocritae tristes . mîn vile
 21r,13 lieben unser hêrre der almechtige got . wande er
 21r,14 genædic und guot ist . sô ne wolte er des niht . wan er
 21r,15 daz mennischlich geslehte ze dem lebene getermenet hête .
 21r,16 sô ne wolte er des niht gestaten . daz iz iemer mêt in dem tôde
 21r,17 bestüente . gelîcher wîse alsô die êrsten mennischen . Adâm
 21r,18 und Eva . von dem tiuvel verschündet wurden . in dem vrône
 21r,19 paradîse . mit dem vile übelen mæze des verboten obezes . alsô
 21r,20 hât uns got gelêrt daz wir dem tôde der sêle entwîchen .
 21r,21 und daz êwige leben des himelrîches wider gewinnen mûgen
 21r,22 mit der heiligen dietvasten . der wir hiute beginnen
 21r,23 schulen vroelîchen . in nomine domini in dem namen des almechtigen
 21r,24 gotes . nû sprichet er uns hiute zuo . mîn vile lieben . mit disem
 21r,25 worten . cum ieiunatis . nolite . fieri . sicut . hypocritae . sô ir vastet und
 iuch gote mit
 21r,26 iuwer diemüete gehuldigen wellet . sô schulet ir niht tuon alsô

 21v,1 die gelîchesære . die alle ire guotæte begênt . durch werltlîchen rîchtuom .
 21v,2 si ne tuont niht durch got . wan durch daz . daz man sie
 21v,3 deste baz habe . und deste mêt êren erbiere . nû vernemet
 21v,4 mîn vile lieben waz lônnes si entvâhen . “âmên dico vobis . receperunt
 21v,5 mercedem suam . ich wile iu ze wære sagen” sprichet mîn trehtîn
 21v,6 “die selben gelîchesære . habent ire lôn entvâhen . sôgetân lôn
 21v,7 daz si von den liuten êre und lop . durch ire guotæte entvâhen
 21v,8 wolten .” daz lôn daz habent sie in dirre werlte entvâhen .
 21v,9 und sint verstôzen des vrônen lônnes . des êwigen rîches . tu
 21v,10 autem cum ieiunas unge caput tuum et faciem tuam lava .
 21v,11 merket mîn vile lieben disiu wort mînes trehtînes . “swenne ir
 21v,12 vastet . sô schulet ir iuwer houbet salben . und schulet iuwer antlütze
 21v,13 schône twâhen .” disiu wort sint bezeichnenlich . die
 21v,14 schulen wir iu ûf tuon . mit des helfe der si gesprochen hât . wie
 21v,15 schulen wir unser houbet salben . mit den heiligen kirchgengen .
 21v,16 mit dem heiligen gebete . wir wellen iu bewæren . daz
 21v,17 daz heilige und daz reine gebet . ein geselbe ist der sêle . “vidi”
 21v,18 inquit Johannes . “viginti quattuor seniores . stantes ante
 21v,19 faciem agni . habentes phialas aureas plenas odoramentorum
 21v,20 quae sunt orationes sanctorum .” sancte Johannes evangelista der mînes
 trehtînes
 21v,21 tougen volliclîchen ersehen hête . der sprach er hête dâr
 21v,22 in himele ersehen vier und zweinzic althêrren . die hêten
 21v,23 in ire henden güldîniu vaz . volliu edeler salben . daz was daz
 21v,24 heilige gebet daz diu kristenheit tac und naht . ze mînes
 21v,25 trehtînes ôren bringen . wir schulen ouch unser antlütze twâhen .

- 22r,1 wâ mit . mit dem heiligen almuosene . sô geschihet uns alsô dâ
 22r,2 geschriben stêt . sicut aqua extinguit ignem ita eleemosyna extinguit
 22r,3 peccatum . alsô daz wazzer daz viur erleschet . alsô erleschet
 22r,4 daz almuosen die sünde . mit disen guoten werken . mîn vile lieben
 22r,5 mit kirchgêne . mit gebete . mit almuosene . verdienen wir .
 22r,6 daz wir nâch disem zergenclichem lîbe . besitzen den êwigen
 22r,7 lîp . als er uns geheizen hât . “et pater tuus qui videt in absconso
 22r,8 reddet tibi .” sam er alsus spræche . “der êwige vater
 22r,9 dâ ze himele . der die tougen aller herzen wole erkennet . der
 22r,10 lônnet der guoten werke . die er weiz daz si vile einvalticlichen
 22r,11 begangen sint durch sîne hulde . niht durch werltlichen
 22r,12 ruom .” nolite thesaurizari vobis thesauros in terra ubi
 22r,13 erugo et tinea demolitur . et ubi fures effodiunt et furantur .
 22r,14 mîn trehtîn mîn vile lieben der manet uns sam ein vater
 22r,15 sîne lieben kint . er sprichet “ir schulet niht schatzen ûf dirre
 22r,16 erde . dâ daz rot unde die milwen iuvern schatz verbôsēt
 22r,17 dâ ouch die diebe in grabent und stelent .” unser schatz daz
 22r,18 sint unser guotiu werc . begên wir diu durch werltlichen
 22r,19 rîchtuom . sô verezzent unsern schatz beidiu rot und milwen .
 22r,20 wande wir dâ mit verliesen beidiu lîp und sêle . die übelen
 22r,21 diebe . daz sint die übelen geiste . die grabent in die kamer
 22r,22 unsers herzen . und verstelent unsern schatz . und unser
 22r,23 guottæte . wan der tiuvel mille artifex . nomina cui
 22r,24 mille sunt artes mille nocendi . der leidige vîant hât
 22r,25 tûsent namen . und tûsent liste . wie er uns geschaden

 22v,1 mege . und wie er uns verirren mege von unsern guottæten . waz
 22v,2 schulen wir nû tuon . thesaurizate vobis thesauros in coelo ubi nec erugo
 22v,3 nec tinea demolitur et ubi fures non effodiunt nec furantur .
 22v,4 ir schulet iuvern schatz legen in die himelischen kamere . ir schulet
 22v,5 tuon sam sancte Laurentius tete . der was eines vile rîchen bâbestes
 22v,6 kappellân . sancte Sixten . der wart gemartert durch got . und
 22v,7 lie sînem lieben kappellâne . den kreftigen kirchschatz . dô samenete
 22v,8 der gotes schatzære alle die er gewinnen mohte . witewen .
 22v,9 und weisen . blinden und halzen . und siechen . und
 22v,10 alle den es durft was . und teilte in den schatz sô gar mit . daz
 22v,11 im es ein pfenninc niht über wart . dô der keiser Decius
 22v,12 ime den schatz hiez geben . und er in ûf einem îsenînene rôste hiez
 22v,13 brâten . dô sprach der heilige man vroeliche ûf dem rôste .
 22v,14 assatus sum . iam versa et manduca . nam facultates ecclesiae quas requiris
 22v,15 in coelestes thesauros manus pauperum deportaverunt . er sprach
 22v,16 “ich bin wole gebrâten . kêre mich umbe und iz mich . want
 22v,17 ich wole gegerwet bin . der kirchschatz den dû ze mir vorderst .
 22v,18 den habent der dürftigen hende gevüeret . in die himelischen
 22v,19 schazkamere .” alsô schulen wir tuon . sô vinden
 22v,20 wir unsern schatz . vile gewislîche . wande wir neheine
 22v,21 guotæte sô kleine hier begên . si ne werde uns in dem himelrîche .
 22v,22 mit zehenzicvaltigen lône wider gegeben . gedenket

- 22v,23 mîn vile lieben . waz iu der êwart hiute zuo sprichet .
 22v,24 swenne er iu nâch kristenlichem site den aschen ûf
 22v,25 daz houbet gibet . er sprichet alsô . “memento homo quot cinis es
 22v,26 et in cinerem reverteris . gehûge wole mennische daz dû
- 23r,1 ein asche bist . und ze aschen scholt werden .” iz en ist nehein
 23r,2 mennische . iz ne wizze wole daz mîn trehtîn . den êrsten man
 23r,3 den hêrren Adâm . von der erde geschaffen hæte . und hæet in
 23r,4 iedoch alsô geschaffen . daz er niemer ersterben mohte . ob er
 23r,5 mînes trehtînes gebot . niht übergangen hæte . dô er dô ungehørsam
 23r,6 wart von des tiuvels nîde . dô verstiez in mîn trehtîn
 23r,7 micheler êren . und hiez in die erde bûwen mit disen worten .
 23r,8 in sudore vultus tui vinceris pane tuo . donec revertaris
 23r,9 at terram de qua assumptus es . et in pulverem reverteris . mit dem
 23r,10 sweize dînes antlützes . muost dû dîn brôt ezzen . unze dû wider
 23r,11 kumest zuo der erde . dâ dû von genomen bist . wan dû ein stüppe
 23r,12 bist . und ze stüppe wider werden muost . nû mîn vile
 23r,13 lieben . nû bitet mînen trehtîn . ut spiritum sanctum innovet in visceribus
 23r,14 nostris . wande wir von der gewoneheit in den sünden eraltet
 23r,15 sîn . daz er unser herze mit dem heiligen geiste erliuhte .
 23r,16 daz wir dise heiligen vasten . die wir hiute beginnen . mit
 23r,17 allen guoten werken sô volbringen . daz wir lôn
 23r,18 von mînem trehtîne entvâhen und uns wuocherhaft sî
 23r,19 ze lîbe und ze sêle . quot ipse praestare . dominica in quadragesima .
 23r,20 ductus est Iesus in desertum a spiritu ut tentaretur a diabolo .
 23r,21 mîn vile lieben . want diu heilige schrift ist gemâzet
 23r,22 nâch iegellichem zîte . daz diu heilige kristenheit begên
 23r,23 schol . durch daz ist uns daz heilige evangelium gesetzt ze lebenne .
 23r,24 daz wir hiute gehoeret haben . an dem aneenge der heiligen
 23r,25 dietvasten . daz saget uns wie unser hêrre gevüeret würde . von
 23r,26 sîn selbes geiste in eine wüeste . daz in der vîant versuochte .
- 23v,1 als er selbe verhangte . et cum ieiunasset quadraginta diebus et quadraginta
 noctibus .
 23v,2 postea esuriit . disiu heilige vaste diu ist uns an komen . von
 23v,3 grôzer orthabunge . die vastete der hêrre Moises . ein vile heiliger
 23v,4 man . daz er gar âne ezzen was . und verdiente dâ mit . daz er
 23v,5 gote sô vorderliche liep wart . daz er mit im liepkôsete . gelicher
 23v,6 wîse . sam ein vriunt mit sînem vriunde liepkôset . und daz er
 23v,7 im gap die alten ê . die er mit sîn selbes hant geschriben hête .
 23v,8 die selben vasten vastete ouch der hêrre Helias . ein vile heiliger
 23v,9 wîssage . und verdiente dâ mit . daz in got . alsô lebenten mit
 23v,10 lîbe und mit sêle . ûf die lufte vuorte . und hât in noch alsô
 23v,11 gehalten in sînen genâden . mit sînem gesellen dem hêrren . Enoch
 23v,12 unz an daz gemeine urteile . sô schulen si aber daz goteswort
 23v,13 al der heiligen kristenheit vore sagen . die zwêne hêrren die
 23v,14 wir nû genennet haben . daz sint zwêne orthaben dirre
 23v,15 heiligen dietvasten . die wâren verre vore unsers hêrren gebürte .

- 23v,16 dô unser hêrre über vûnf tûsent jâr in dise werlt
 23v,17 kom . wârer got . und wârer mennische . dô iteniuwete
 23v,18 er dise heiligen vasten . nâch sîner toufe . und heiligete
 23v,19 sie mit sîn selbes vasten . volliclichen vierzic tage . und
 23v,20 vierzic nahte . daz er nihtes entbeiz . et accendens tentator
 23v,21 dixit ei . si filius es dei dic ut lapides isti panes fiant . der leidic
 23v,22 vîant mîn vile lieben . want im an dem êrsten manne . dem
 23v,23 hêrren Adâm wole gelungen was . daz der von sînen râten
 23v,24 daz verboten obez az . dannen er ûz dem wûnniclichem
 23v,25 paradîse verstôzen wart . und beide im und allem mankûnne
 23v,26 der tût brâht wart . dô was er des gewis daz er
- 24r,1 den niuwen Adâmen unsern hêrren Jêsum Christum den gotes sun und
 24r,2 der meide sun alsam betriegen möhte . quia divinitas palliata fuit
 24r,3 humanitate . want diu goteheit bedeket was mit der mennischheit .
 24r,4 dô wolte der tiuvel des wânen . daz mîn trehtîn ein lûter mennische
 24r,5 wære . sam ein ander mennische . und daz er sich neheiner
 24r,6 mennischlicher broede . wider gehabt möhte . und sprach alsus
 24r,7 ze im . “sîst dû iz der gotessun . sô heiz dise steine ze brôte werden .”
 24r,8 daz wære mîn vile lieben mînem trehtîne ringe ze tuon . daz er
 24r,9 ûz den steinen brôt machete . der von wênigem sâmen . der
 24r,10 diu kreftigen gevilde vûllet mit korne . want er aber des
 24r,11 tiuvels hônkuste wole wesse . sô ne wolte er es ze der wîle niht
 24r,12 getuon . und antwurtete dem tiuvel alsus . “non in solo pane vivit
 24r,13 homo set in omni verbo dei . der mennische . der ne mac ze
 24r,14 einiger noete von dem brôte leben . er muoz leben von dem
 24r,15 gotesworte .” dô vuorte der vîant mînen trehtîn ûf eine michel
 24r,16 hoehe . und sprach alsus ze im . “si filius dei es mitte te deorsum .
 24r,17 sîst dû ez der gotessun . sô lâz dich hinderwertes ab dirre micheln
 24r,18 hoehe want von dir geschriben ist . angelis suis mandavit de
 24r,19 te etc . ne forte offendas at lapidem pedem
 24r,20 tuum . iz hât got den dû jhest der dîn vater sî sînen himelischen
 24r,21 engeln geboten . daz si dich vûeren under ire henden . daz
 24r,22 noch sâr dîn vuoze sich an decheine steine gestôzen mege .” daz wære
 24r,23 ouch mînem trehtîne ringe ze tuon . daz ne wolte er niht tuon . durch
 24r,24 des tiuvels hônkust . er ne wolte noch sâr niht zornlichen antwûren .
 24r,25 wan allez nâch der heiligen schrifte . non temptabis
 24r,26 dominum deum tuum . diu schrift sprichet dû ne scholt dînen
- 24v,1 hêrren den almehtigen got niht versuochen . dô nam in der
 24v,2 vîant . ûf einen hôhen berc . und zeigete im alliu diu rîche der
 24v,3 werlte . und alle ire êre . und ire gezierde und sprach alsus . zuo
 24v,4 sînem schepfære . “alliu dirre werlt rîche . und ire êre . und ire
 24v,5 gezierde diu gibe ich dir . ob dû mich ane betest .” nû vernemet
 24v,6 michel hôchvart . und micheln ungesin . daz er mînem trehtîne
 24v,7 alliu werlt rîche gehiez . dem himel und erde und allez daz
 24v,8 dâr inne ist . volliclichen und eigenlichen undertân ist . want
 24v,9 er ez allez samet geschaffen hât . und daz er des muotet . daz in der

- 24v,10 an betet . den die niun koere der himelischen engele . und manic
 24v,11 hundert tûsent heiligen . und alle die dâr sint ûf der
 24v,12 erde . und under der erde . dankes und undankes an beten
 24v,13 müezen . nâch disem grôzem unbilede daz der tiuvel begangen
 24v,14 hête . antwurtete im mîn trehtîn . “vade sathanas . scriptum est .
 24v,15 dominum deum tuum adorabis et illi soli servies . genc vürder tiuvel
 24v,16 iz ist geschriben . dû scholt got dînen hêrren einen an beten .
 24v,17 und scholt im dienen .” tunc reliquit eum diabolus et ecce angeli
 24v,18 accesserunt et ministrabant ei . dô verlie der vîant mînen
 24v,19 trehtîn . und kômen dar die himelischen engele . und dienten
 24v,20 im . want si wole wessen . swie er in mennischen bilede wære .
 24v,21 daz er iedoch . ir und al der werlte got und hêrre wære .
 24v,22 nû mîn vile lieben . als wir iu hiute begunden ze sagenne . wan
 24v,23 mîn trehtîn dem tiuvel des gestatete . daz er in bekorete . swie
 24v,24 niender ein meil sô kleine sî . daz er dâ ze im vinden mohte .
 24v,25 nû bitet in sîner genâden . daz er dâr an gedenke . daz wir
 24v,26 sîn lûter mennische . daz ouch daz unmüglich ist . want

 25r,1 wir von sünden geboren sîn . daz wir âne sünde gesîn mügen .
 25r,2 daz er iedoch dem tiuvel des niht gestate . daz er uns nâch sîner
 25r,3 bekorunge in die houbethaften sünde iht velle . daz wir
 25r,4 dise vasten alsô volbringen . als iz mînem trehtîne zeme
 25r,5 und uns selben wuoherhafte sî . ze lîbe und ze sêle . quot ipse .
 25r,6 dominica in quadragesima secunda egressus Iesus secessit in partes Tyrî
 25r,7 et Sidonis . et ecce mulier chananaea a finibus illis egressa
 25r,8 clamabat dicens ei . miserere mei fili Dâvît . filia mea
 25r,9 male a daemonio vexatur . mîn vile lieben . uns saget daz heilige
 25r,10 evangelium ein vile trôstsam mære . daz nehein mennische sô
 25r,11 süntic ist . wile iz sich von sînen sünden wole bekêren . und
 25r,12 an sînem gebete niht verzagen . der almechtige got . qui est
 25r,13 pater misericordiae . der ein vater ist der barmeherzicheit . er tuo
 25r,14 im genâde . und wie mîn trehtîn gie ze einen stunten .
 25r,15 ûzer juden lande . gegen den heidenen . mershalben bî zwein
 25r,16 steten Tyrî et Sidonis . ûz dem lande gienc ein wîp ein heideninne .
 25r,17 und rief unsern hêrren an mit disen worten .
 25r,18 “miserere mei et cetera . erbarme dich über mich hêrre Krist von
 25r,19 Dâvîdes geslechte geboren . mîn armiu tohter diu ist harte
 25r,20 gemüejet mit dem übelen geiste .” disiu arme vrouwe . swie
 25r,21 sie ein heideninne wære . dannoch hête sie micheln gelouben .
 25r,22 zuo mînem trehtîne . swie sie in sæhe in mennischlichem
 25r,23 bilede . dannoch geloubete si . daz er von gotelîchem
 25r,24 gewelte . ir und ire kinde wole gehelfen mohte . qui non respondit .
 25r,25 ei verbum . dô daz arme wîp unsern hêrren . mit
 25r,26 sô vestem gelouben an rief . dô antwurtete er ir ein wort

 25v,1 niht . des ne schol nieman gedenken . daz mîn trehtîn nâch
 25v,2 dem site der hôchvertigen juden . dem armen wîbe niht
 25v,3 antwürten wolte . er tete iz durch daz . wande er von den

- 25v,4 juden geboren was . ob er mit den heidenen gemeinte . daz
 25v,5 sie nehein anesprâche dâr hâten . und tete iz ouch durch
 25v,6 ein ander sache . daz er uns bî der vrouwen stæte . bilede
 25v,7 gæbe . daz wir an unserm gebete niemer verzagen . schulen .
 25v,8 unz uns mîn trehtîn erhoere . et accesserunt discipuli at Jesum
 25v,9 dicentes . “domine dimitte eam quia clamat post nos .” dô mîn
 25v,10 trehtîn umbe die zwô gewisse sache . die wir iu gesaget
 25v,11 haben . diu gelîche niene tete . sam er dem armen wîbe decheine
 25v,12 genâde tuon wolte . dô sprâchen die heiligen zwelivboten .
 25v,13 ze ire liebem hêrren . “hêrre meister begnâde daz arme
 25v,14 wîp . want si tâlanc nâch uns ruofet .” dô antwurtete in
 25v,15 mîn trehtîn . mit disen worten . “non sum missus nisi at oves
 25v,16 quae perierunt fdomus Israhel . ich bin niht gesendet . wan zuo den
 25v,17 schæfelînen . die von judenlande verdorben sint .” der dise .
 25v,18 rede mîn vile lieben anders niht verstêt . wan als diu wort
 25v,19 sint . der mac si sô verstên . daz mîn trehtîn durch die
 25v,20 juden . in dise werlt komen sîe . niht durch die heidene .
 25v,21 daz wære ouch uns kristenen . ein vile untröstlich mære . want
 25v,22 wir von der heidenschefte komen sîn zuo dem kristentuome .
 25v,23 mîn trehtîn mîn vile lieben hât dise rede alsô gemeinet .
 25v,24 daz er von im selben zuo neheinem liute sô grôze liebe
 25v,25 noch sô grôze heimelîche hête . sô zuo den juden . swie iz
 25v,26 niene hülfe . sô was er iedoch ze allen wîlen der zeichenente .
- 26r,1 und der bredigente under in . kom aber er von im selben
 26r,2 hin zuo den heidenen niht . mîn vile lieben . dannoch sande er uns
 26r,3 sîne vile gewisse boten . die heiligen zwelivboten . und vile
 26r,4 manigen guoten lêrære . als er uns selbe . dô er hier in erde was
 26r,5 geheizen hête . mit disen süezen worten . “alias oves habeo quae
 26r,6 non sunt ex hoc ovili . ich hân” sprach er “noch anderiu schæfel
 26r,7 die der juden geslehtes niene sint .” dâ mit meinet er uns . die
 26r,8 von der heidenschefte . di zuo kristenlîchem gelouben komen
 26r,9 sîn . at illa venit et adoravit eum dicens . domine adiuva me . dô
 26r,10 mîn trehtîn dem armen wîbe niht antwürten wolte . dâr
 26r,11 umbe verzagete sie niht . und lief vile vreislîchen . und viel
 26r,12 unserm hêrren an sîne vuoze . und bat ir helfen . dô antwurtete
 26r,13 ir mîn trehtîn mit disen worten . “non est bonum sumere panem
 26r,14 filiorum et mittere canibus at manducandum . iz ne vüeget
 26r,15 sich niht wole . daz man der lieben kinde brôt entzücke . und
 26r,16 den hunden werfe .” disiu wort mîn vile lieben . sint müelîche
 26r,17 ze verstên . iedoch swie daz wîp ein heideninne wære . und
 26r,18 von gote nie niht hôrte gesagen . sie verstuont sich dirre
 26r,19 rede zehant . an den kinden meinte mîn trehtîn die juden .
 26r,20 want si an einen got ie und ie geloubeten . an den hunden
 26r,21 meinte er die heidene . die daz apgot an beteten . want sie von
 26r,22 gote niene wessen . dô antwurtete diu heideninne mînem
 26r,23 trehtîne alsus . “etiam domine . nam et catelli edunt de micis quae
 26r,24 cadunt de mensa dominorum suorum . hêrre alsô dû dâ sprichest . des jihe

- 26r,25 ich dir mite . daz ich von mînen sünden . an der heidenschefte
 26r,26 der juden genôz bin . swie iz aber dâr umbe getân sî .
- 26v,1 dannoch sô hân ich ofte gesehen . daz diu welfer gâz habent
 26v,2 die broseme . die von der hêrren tische gevallen sint .” sam sie
 26v,3 mit den worten spræche . swie die juden goteskind sîn geheizen .
 26v,4 want sie von zîten . und zîten daz goteswort hoerent . dannoch
 26v,5 mügen die heidene . die den hunden geebenmâzet sint . daz si
 26v,6 des goteswortes . und des himelischen brôtes . eteslîchen teil
 26v,7 gevâhen . des die juden gar ze vile habent . sô sûezes liepkôsenes
 26v,8 vrôuwet sich mîn trehtîn . mîn vile lieben . want er daz wole
 26v,9 wesse . daz daz süntige wîp . sich gar ze im kêren wolte . und
 26v,10 antwurtete ir alsus . “o mulier magna est fides tua fiat tibi sicut
 26v,11 petisti . liebez wîp want dû dich sô verre ze mînen genâden
 26v,12 verlâzen hâst . und dîn geloube sô durnehtige ist . sô geschehe
 26v,13 dir alsô dû gebeten hâst .” et sanata est filia eius ex illa hora .
 26v,14 nâch unsers hêrren rede . wart der vrouwen tochter erloeset . von
 26v,15 dem gebende des boesen geistes . und kômen beidiu muoter
 26v,16 und tochter mit der heiligen kristenheit volliclîchen
 26v,17 ze mînes trehtînes hulden . daz uns alsam geschehen müeze .
 26v,18 und daz wir in dirre heiligen dietvasten . sô geleben müezen .
 26v,19 daz wir daz himelische lôn wirdic sîn ze entwâhenne .
 26v,20 des verlihe uns der gotes sun und der meide sun . qui vivit .
 26v,21 dominica tertia in quadragesima erat Iesus eiiciens daemonium et
 26v,22 illud erat mutum . mîn vile lieben uns saget daz
 26v,23 heilige evangelium . daz mîn trehtîn einen armen
 26v,24 mennischen . erlôste von dem übelen geiste . der was ungesehende .
 26v,25 und unsprechende . und ungehoerende . dô er
 26v,26 dô erloeset wart . dô wart er beidiu gesehente . und sprechente
- 27r,1 und gehoerente . dirre arm mennische mîn vile lieben
 27r,2 bezeichnenet daz heidenische liut . daz was ungesehende .
 27r,3 want iz lumen veritatis daz vrôn licht der wârheit . unsern
 27r,4 hêrren Jêsum Christum niht erkante . iz was ouch stumme . wan
 27r,5 iz sînen munt nie ûf getân hête . zuo dem gelouben . und zuo
 27r,6 dem lobe sînes schepfæres . iz was ouch ungehoerende . wan
 27r,7 iz von mînes trehtînes genâden nie niht gehôrt hête . iz was
 27r,8 ouch mit dem übelen geiste bekumbert wan iz die apgote
 27r,9 an betete . dâr zuo sie der tiuvel namelîchen . zuo vuorte . daz mîn
 27r,10 trehtîn dô begie an dem haften mennischen . daz begêt er
 27r,11 tegelîchen in der heiligen kristenheit . ein iegelîche mennische
 27r,12 mîn vile lieben . êr iz den kristenlîchen gelouben . und
 27r,13 die heiligen toufe entvagen . sô ist iz mit dem boesen geiste
 27r,14 besezen . und ist blint und unsprechende . und ungehoerende .
 27r,15 want iz got sînen schepfære niht erkennet . mit
 27r,16 dem sinne . noch niene verjihet mit dem munde . der
 27r,17 mennische wirdet von dem boesen geiste erloeset . swenne
 27r,18 der priester oder swer dâ toufet . und den tiuvel verblâset

- 27r,19 und beswert . in dem namen des vateres und des sunes und
 27r,20 des heiligen geistes . daz er entwîche von dem mennischen
 27r,21 et det locum deo vivo et vero . daz er stat gebe dem
 27r,22 wâren und dem lebentigen gote . der mennische wirdet
 27r,23 ouch sprechende . sô in der priester vrâget ob er geloube an
 27r,24 den vater . und an den sun . und an den heiligen geist .
 27r,25 daz die drî namen ein wâr got ist . und ob er allez daz
 27r,26 geloube . daz ein kristenmennische von rehte gelouben
- 27v,1 sol und daz er antwurte “ich geloube .” sô er denne mit den
 27v,2 drîn înstôzen getoufet wirdet . in dem namen des vateres ze einem
 27v,3 mâle . in dem namen des sunes ze dem andern mâle . in dem namen
 27v,4 des heiligen geistes ze dem dritten mâle . sô ist der
 27v,5 mennische gar ledic von dem tiuvel . want er im widersaget
 27v,6 hât . von allen sînen werken . von allen sînen zierden .
 27v,7 mîn vile lieben nû bitet mînen trehtîn . want er sprichet
 27v,8 “sine me nihil potestis facere . ir ne müget âne mich niht
 27v,9 getuon .” bitet in daz er iu sende sînen heiligen geist . ut
 27v,10 gratia dei nos et praeveniat et subsequatur . daz uns des heiligen
 27v,11 geistes genâde kome . beidiu vûre und nâch . ac bonis
 27v,12 operibus iugiter praestet esse intentos . daz wir den guoten werken
 27v,13 ze allen wîlen . mit grôzer andæhte an ligen . müezen .
 27v,14 und die selben werc mit guotem ende . an unser jungesten
 27v,15 zîten volbringen müezen . praestante deo . in media quadragesimae
 dominica .
 27v,16 abiit Iesus trans mare Galileae quot est Tiberiadis .
 27v,17 mîn vile lieben uns saget daz heilige evangelium . daz wir
 27v,18 hiute gelesen haben . wie unser hêrre ze einen stunten kom
 27v,19 zuo dem mere an Galileae lande . und volgete im ein kreftigiu
 27v,20 menige . wan si die grôzen zeichen sâhen . die er begie
 27v,21 mit sînem gewalte . über die siechen liute . die beidiu siech
 27v,22 wâren an dem lîbe und an der sêle . dominus est verus medicus
 27v,23 utrumque sanat animam videlicet et corpus . unser hêrre
 27v,24 der almechtige got . der ist ein wârer arzât . wan er
 27v,25 ietweder wole geheilen mac . die sêle von den sünden
 27v,26 den lîp von dem siechtuome . erat autem proximum pascha .
- 28r,1 dies festus Judëorum . in den selben zîten wâren die ôstern nâhen .
 28r,2 ein grôzer tultac der juden . wannen der juden ôster
 28r,3 sich allerêrest hüebe . daz wære iu gar ze lanc ze sagenne
 28r,4 iedoch wellen wir iu dâr von kurzlîchen sagen . iz was in Egiptelande
 28r,5 ein hêrer küninc der hiez Pharao . der hête allez
 28r,6 jüdische geslehte in sîner vangnusse vile nâch vier hundert
 28r,7 jâre . dô entbôt mîn trehtîn dem heidenischen künige
 28r,8 bî sînem heimelîchen boten . dem hêrren Moise . daz er sîne
 28r,9 liute vrîlîchen varen lieze . des wolte der küninc niht
 28r,10 tuon . unz an die wîle daz mîn trehtîn zehen kreftigiu
 28r,11 zeichen begienc . daz zehende zeichen was daz daz nehein

- 28r,12 man in allem dem lande was . er ne vünte ie sîn êrstez
 28r,13 kint tât . von des küniges êrstem sune . der an des küniges
 28r,14 stuole saz . unze an daz êrste kint der diuwe . diu in der
 28r,15 müle besperret was . ze diu daz sie müele . sârie des selben
 28r,16 nahtes triben die heidene daz jüdische liut ûz . des tages
 28r,17 dô die juden ûzer Egiptelande vuoren . dô wâren sie
 28r,18 geahtete daz ir wære sehs hundert tûsent âne wîp und âne
 28r,19 kint . den tac hiez unser hêrre der almehtige got .
 28r,20 iemer begên mit grôzem vlîze . alle jâr die selben hôchzîte
 28r,21 hiezen si pascha . daz wirdet geantvristet transitus . ein vart
 28r,22 daz allez jüdisch geslehte erloeset wart . und vuor von Egiptelande .
 28r,23 die selben hôchzîte mîn vile lieben . hât uns
 28r,24 mîn trehtîn geboten ze begênne . von hiute über drî wochen
 28r,25 in der gehügede sîner vile heiligen urstende . daz er erstuont
 28r,26 an dem dritten tage von dem tôde . als ir an iuwer gelouben
- 28v,1 sprechet . “wârer got und wârer mennische .” und bezeichnenet
 28v,2 ouch transitum illum . sôgetân vart . daz ein iegelicher sæliger
 28v,3 mennische varn schol von dem laster zuo den genâden . von dem
 28v,4 tôde der sêle hin zuo dem êwigen lîbe . nû gereitet iuch mîn vile
 28v,5 lieben gegen der vile grôzen hôchzît unser hêrren Jêsû Christi . mit
 28v,6 vasten mit kiuscheheit . mit kirchgengen mit villâte . mit
 28v,7 almuosene . mit gebete . mit lûterre bîhte . mit aller der guottæte .
 28v,8 und ir iuch gevlîzen megent . daz ir vroelîche . und lûterlîche
 28v,9 entvâhen müezet die himelischen spîse . des vrônen und
 28v,10 des heiligen gotes lîchenamen . want er unser heil und unser
 28v,11 helfe . und unser trôst einlîche schol sîn . ze disem lîbe . und
 28v,12 ze dem êwigen lîbe . quot ipse praestare dignetur . dominica in passione
 domini
 28v,13 dixit Iesus turbis Judæorum . “quis ex vobis arguet me de peccato .”
 28v,14 mîn vile lieben ditze heilige ambahte . daz wir hiute an
 28v,15 vâhen . und alle dise vierzehen nahte begên . mit lesene
 28v,16 und mit singene . daz ist allez von unsers hêrren marter . dâ
 28v,17 mit er uns vile tiure gearnet hât . und erloeset hât . von dem
 28v,18 gemeinen viânde . dem tiuvele . und uns entwüeret hât mit
 28v,19 sînem heiligen tôde . den wir gearnet hêten beidiu
 28v,20 lîbes und der sêle . dô daz zît komen was . daz sich unsers
 28v,21 hêrren marter nâhen begunde . wande iz êr niht sîn scholte .
 28v,22 unz er selbe wolte . want er selbe sprach . “potestatem habeo
 28v,23 ponendi animam meam et iterum sumendi eam . ich hân” sprach
 28v,24 er “des guoten gewalt . daz ich mîn sêle . von mir lâze scheiden
 28v,25 an dem tôde . und hân ouch des guoten gewalt . daz ich
 28v,26 sie wider entwâhe an der urstende .” dô daz zît sîner marter –[...]
- 29r,1 –[...] boesen geistes niht . nû mîn vile lieben iuwer iegelich sehe sîn herze
 29r,2 und sîn gewissenheit an . und lege vüre sîn ougen . wie er
 29r,3 gelebet habe in dirre heiligen vasten . swâ sich iuwer decheiner
 29r,4 versûmet habe . in disen vier wochen . und anders gelebet

29r,5 hât denne im gesetzet sî . der erhole sich des in disen vile heiligen
 29r,6 vierzehen nahten . die allich dâr zuo gesetzet sint . daz
 29r,7 wir unsers hêrren marter . die heiligen . und die vrônen .
 29r,8 mit allem vlîze begên . und daz wir ze bekantnusse komen
 29r,9 aller unser sünden . mit der heiligen bîhte . und dâr umbe
 29r,10 bûze entwâhen . nâch unsers êwartes râte . und die buoze geleisten .
 29r,11 nâch genâden und nâch rehte . bitet des den almehtigen
 29r,12 got . wande er uns erloeset hât . suo pretioso sanguine .
 29r,13 mit sînem vile tiurem bluote . daz er uns bewar ap insidiis
 29r,14 inimici . vore der lâge . und vore den untriuwen . des leidigen
 29r,15 vîandes . daz er uns behüete vore houbethaften sünden . und
 29r,16 vore werltlîchen schanden . daz wir alsô geleben in disem
 29r,17 zergenclichem lîbe . daz wir gewinnen müezen den êwigen lîp . quot ipse .
 29r,18 dominica in palmis secundum . Johannem . ante sex dies paschae
 29r,19 venit Iesus Hierosolyma et Hebraeorum pueri venerunt ei obviam
 29r,20 cum ramis palmarum osianna clamantes in excelsis . mîn
 29r,21 vile liebe uns saget daz heilige evangelium . wie mîn trehtîn
 29r,22 vore sehs tagen alsô hiute ist ze Jerusalem komen . ubi praeviderat
 29r,23 locum passionis suae . dâ er vûre gesehen hête . die stat sîner
 29r,24 vile heiligen marter . dâ kômen gegen im diu heiligen kint .
 29r,25 und entviengen in mit palmen . mit lobe mit sange .
 29r,26 mîn vile lieben . want daz ambahte hiute lanc ist . als iz

29v,1 disem vile heiligen tage wole zimet . sô ne mügen wir iu hiute sô
 29v,2 niht gesagen . sô wir von rehte scholten . und ouch disem heiligen
 29v,3 tage wole zæme . iedoch ne mügen wir noch ne geturren wir von
 29v,4 unserm ambehte daz niht verlâzen . wir ne sagen iu eteslîcher
 29v,5 mâze . von disem troestlîchen tage . want er gar beidiu an dem
 29v,6 lesene und an dem singene . uns heizet gehügen . der heiligen und
 29v,7 der vrônen gotes marter . der mit sînem einvaltigem tôde . uns
 29v,8 erloeset hât de dupla nostra morte . von unserm zwivaltigem
 29v,9 tôde . alse wole des lîbes . sam der sêle . unser hêrre der almechtige
 29v,10 got . hât hiute dem starken vîande an gesiget . die palmen
 29v,11 die wir hiute . nâch kristenlichem site . vile vroelîchen tragen .
 29v,12 die bezeichnenent den vroelîchen sige . den mîn trehtîn an der heiligen
 29v,13 kristenheit vîande gewonnen hât . mit sînem tôde . und
 29v,14 mit sîner urstende . agnus paschatis . daz ôsterlich lamp . daz
 29v,15 die juden hier bevore von dem schalclîchen dieneste . des übelen
 29v,16 heidenischen küniges erlôste . daz wart alsô von gote
 29v,17 geboten . daz man iz opfern scholte . vore vûnf tagen . vore
 29v,18 ôstern . und bezeichnenet daz vrône gotes lamp . daz durch die
 29v,19 heiligen kristenheit . in ara crucis hostiam seipsum obtulit .
 29v,20 deo patri . der sich selben gap ze opfern ûf dem altære
 29v,21 des heiligen kriuzes gote sînem êwigen vater . Hierosolyma
 29v,22 interpretatur visio pacis . Hierusalêm wirdet geantvristet ein
 29v,23 gesiune des vrides . zuo der heiligen stat . mîn vile lieben kom
 29v,24 mîn trehtîn alsô hiute ist . ûf einem esel geriten . quia ipse
 29v,25 est rex totius humilitatis . wande er ist ein küninc aller

- 29v,26 diemuote . alsô der esel ein diemüetigez tier ist . non ascendit
- 30r,1 equum fervidium superbiae . qui laetatur in tumultu belli . mîn vile lieben
 30r,2 mîn trehtîn der ne wolte niht rîten ein hôchvertigez
 30r,3 ros . daz sich des vrôuwet sô iz kumet in einen schal des volcwîges .
 30r,4 oder eines sturmes . want mîn trehtîn ist princeps pacis .
 30r,5 ein vürste des vrides . dannen reit er vridelîchen . und diemüeticlîchen .
 30r,6 zuo der stat diu dâ heizet visio pacis . ein gesiune
 30r,7 des vrides . dâ er die marter erliten hât . diu uns schol bringen
 30r,8 at visionem caelestis pacis . zuo dem gesiune des himelischen vrides .
 30r,9 dannen der hêrre Dâvît gesprochen hât . orietur in diebus
 30r,10 domini iustitia et abundantia pacis . in den mînes trehtînes tagen
 30r,11 schol ûf stên allez rehte . und schol allez unrehte gestillet
 30r,12 werden . und wirdet ouch diu genuhtsam des êwigen vrides .
 30r,13 wenne werdent die mînes trehtînes tage . iz sint alle tage mînes
 30r,14 trehtînes tage . want er alle die tage . und alle die zît geschaffen
 30r,15 hât . die ie wurden oder noch werden schulen . iedoch heizent
 30r,16 die tage sumelîche mînes trehtînes tage . swenne er in sîn rîche
 30r,17 gesamenet omnes electos . alle die er erwelet hât . sô sîne holden
 30r,18 alle die nôt überkomen habent . die sie in dirre werlt hêten .
 30r,19 und der lîp . wider zuo der sêle komet . und niemer mêre
 30r,20 ersterben mügen in den êwigen genâden . sô wirdet allerêrst der
 30r,21 stætige vride . want nehein sorge sô kleine ist . die si iemer
 30r,22 mêre gewinnen . und habent sôgetâne wünne . quem
 30r,23 oculus non vidit nec auris audivit . nec in cor hominis ascendit .
 30r,24 diu wünne . diu dâ ze himel ist . die ne mac nehein ouge . übersehen .
 30r,25 noch nehein ôre überhoeren . noch nehein herze erdenken .
 30r,26 dâ von hât gesprochen der heilige wîssage Dâvît
- 30v,1 “melior est dies una in atriis tuis super millia . iz ist ein tac in mînes
 30v,2 trehtînes genâden . in sînem rîche bezzer . denne tûsent tage in
 30v,3 disem zergenglîchem lîbe .” von dem einem tage mîn vile lieben
 30v,4 schulen wir sô verstên . dâ ze genâden ist niht wan einiger tac .
 30v,5 der nimet ouch niemer mêr ende . want dâ ist daz êwige lieht .
 30v,6 dâ ne wirdet ouch niemer weder naht noch vinster . mîn vile lieben
 30v,7 ir habet vile dicke vernomen . wie unser vordern Adâm
 30v,8 und Eva ûz dem paradîse . durch ire ungehôrsam verstôzen
 30v,9 wurden . in ditze ellende . dâ sie und alle ire afterkome . iemer
 30v,10 mêr mit leide . und mit arbeite . âne gotes hulde . inne wesen
 30v,11 muosen . unze daz der gotessun . von sîn selbes barmeherze
 30v,12 in der gehôrsam sînes êwigen vaters . die – mennischheit an
 30v,13 sich nam . und der selben gehôrsam alsô verre volgete . unze daz
 30v,14 er den tût an dem heiligen kriuze genam . dâ mit er allez
 30v,15 mankünne von dem êwigen tôde erlediget hât . nû habet
 30v,16 mîn vile lieben die marter unsers hêrren Jêsû Christi tegelîchen
 30v,17 vore iuvern ougen . und bildet sie nâch mit allen guoten werken .
 30v,18 sô gewinnet ir den sige an dem leiden vîande . und komet alle
 30v,19 zuo der genôzschefte der heiligen engele . durch daz sô traget

30v,20 ir die palmen hiute in der hant . daz ir dâ mit diutet . daz
30v,21 ir gote gerne volgen wellt . zuo der sînen marter . und daz ir
30v,22 dem tiuvel gerne an gesigen wellt . mit sîner helfe .